

„Rennen gegen die eigene Uhr“, Herxheimer Benefiz Waldlauf.

Geschrieben von: Stich Manuel
Sonntag, 23. August 2020

(hei) Es ist schon ziemlich lange her, seit der letzte Startschuss für einen „richtigen“ Volkslauf abgefeuert wurde, für die meisten war das wohl beim Auwaldlauf in Hördt. Geblieben sind monatelange Trainingsläufe ohne besondere Perspektiven oder Höhepunkte. Umso erfreulicher ist es, wenn man die Chance zu einem virtuellen Wettkampf, also gegen die eigene Uhr hat, und wenn dieser noch ganz in der Nähe auf der heimischen Trainingsstrecke stattfindet, ist das ein doppelter Ansporn. 2 Laufstrecken wurden angeboten, auf gelenkschonenden Waldwegen und innerhalb von 3 Tagen zu absolvieren. Die moderate Startgebühr kam einem sozialen Zweck zugute. Nachfolgend die „Corona-üblichen“ Ergebnisse aufsteigend nach Namen.

5 km: Stefan Birner hatte einen guten Lauf, er finishte die Runde in 19,34 min. Susanne Masser bewältigte die Strecke in 30,53 min und Michael Masser meisterte die Distanz in 23,55 min. Schneller unterwegs war Max Müller in 23,30 min, und noch schneller lief Tim Müller in 21,05 min. Helene Menzer überquerte die Ziellinie in 25,50 min, Emelie Sauter lieferte hervorragende 21,12 min ab, bei Sevetlana Da Silva blieb die Uhr bei 22,31 min stehen und Hanna-Marie Weber beendete das Rennen in 25,16 min..

10 km: Die zwei Runden-Strecke lief „Altmeister“ Werner Heiter bereits am Samstag in 51,29 min. „Doppel-Starter“ Michael Masser finishte sie in 51,21 min. Annika Müller legte hervorragende 43,56 min vor, Frederike Schierl überquerte in 48,18 min die Ziellinie an der Herxheimer Grillhütte und Janik Wahrheit toppte das Ganze in hervorragenden 38,59 min.